

Netzzugang Leistungskatalog MGBahn

Trassenpreisangaben für das Netz der Matterhorn Gotthard Bahn 2023

Die Aufgeführten Preise sind Nettopreise in Schweizerfranken (CHF) exkl. Mehrwertsteuer.

Aktualisiert am 27.12.2022

Regionalverkehr	Komponent	CHF / %	pro Einheit	Bemerkung
	Basispreis für Trasse und Gewicht			
	- Trasse (Art. 19 NZV / Art. 1 Abs. 1 Bst. a AB-NZV)	1.15	Zkm	Kat. C
	- Gewicht (Art. 19 NZV / Art. 1 Abs. 1 Bst. b AB-NZV)	0.0033	Btkm	normal
	Energie (Art. 20a NZV / Art. 3 AB-NZV)			
	- mit Rekuperation HVZ	0.00792	Btkm	
	- mit Rekuperation NOVZ	0.00660	Btkm	
	- mit Rekuperation NAVZ	0.00396	Btkm	
	- ohne Rekuperation HVZ	0.01104	Btkm	Faktor 1.40
- ohne Rekuperation NOVZ	0.00920	Btkm	Faktor 1.40	
- ohne Rekuperation NAVZ	0.00552	Btkm	Faktor 1.40	
Deckungsbeitrag (Art. 20 NZV)	8%	Verkehrserlös		

Autoverlad	Komponent	CHF / %	pro Einheit	Bemerkung
	Basispreis für Trasse und Gewicht			
	- Trasse (Art. 19 NZV / Art. 1 Abs. 1 Bst. a AB-NZV)	1.15	Zkm	Kat. C
	- Gewicht (Art. 19 NZV / Art. 1 Abs. 1 Bst. b AB-NZV)	0.0033	Btkm	normal
	Energie (Art. 20a NZV / Art. 3 AB-NZV)			
	- mit Rekuperation HVZ	0.00492	Btkm	
	- mit Rekuperation NOVZ	0.00410	Btkm	
	- mit Rekuperation NAVZ	0.00246	Btkm	
	- ohne Rekuperation HVZ	0.00600	Btkm	Faktor 1.22
- ohne Rekuperation NOVZ	0.00500	Btkm	Faktor 1.22	
- ohne Rekuperation NAVZ	0.00300	Btkm	Faktor 1.22	
Deckungsbeitrag (Art. 20 NZV)	8%	Verkehrserlös		

Güterverkehr	Komponente	CHF / %	pro Einheit	Bemerkung
	Basispreis für Trasse und Gewicht			
	- Trasse (Art. 19 NZV / Art. 1 Abs. 1 Bst. a AB-NZV)	1.15	Zkm	Kat. C
	- Gewicht (Art. 19 NZV / Art. 1 Abs. 1 Bst. b AB-NZV)	0.0033	Btkm	normal
	Energie (Art. 20a NZV / Art. 3 AB-NZV)			
	- mit Rekuperation HVZ	0.00864	Btkm	
	- mit Rekuperation NOVZ	0.00720	Btkm	
	- mit Rekuperation NAVZ	0.00432	Btkm	
	- ohne Rekuperation HVZ	0.01116	Btkm	Faktor 1.29
- ohne Rekuperation NOVZ	0.00930	Btkm	Faktor 1.29	
- ohne Rekuperation NAVZ	0.00558	Btkm	Faktor 1.29	
Deckungsbeitrag (Art. 20 NZV)	0%	Verkehrserlös		

Infrastrukturdaten

Strecke	Länge in Km	Spurweite in mm	Max. Neigung in ‰	Zahnstangensystem teilweise	Min. Kurvenradius in m	Stromversorgung in kV, AC	Zulässige Achslasten in t	Lichtraumprofil	Zugsicherungssystem	Perronlängen in m Kumuliert auf die Streckenabschnitte	Länge der Ausweichgleise in m kumuliert auf die Streckenabschnitte	Streckenöffnungszeiten
Visp – Zermatt	33.903	1000	131	Abt	80	11kV, 16 ⅔Hz	16	1)	2)	3310	4041	06.00-00.30
Täsch – Zermatt	5.610	1000	125	Abt	80	11kV, 16 ⅔Hz	16	1)	2)	590	1249	00.00-24.00
Oberwald – Realp	18.060	1000	35	-	250	11kV, 16 ⅔Hz	16	1)	2)	519	1300	06.00-00.30
Visp – Andermatt	78.015	1000	90	Abt	80	11kV, 16 ⅔Hz	16	1)	2)	5183	5213	06.00-00.30
Andermatt – Disentis	29.000	1000	120	Abt	80	11kV, 16 ⅔Hz	16	1)	2)	1882	1651	07.00-20.00
Andermatt – Göschenen	3.740	1000	181	Abt	80	11kV, 16 ⅔Hz	16	1)	2)	292	182	06.00-24.00

1) Lichtraumprofil AB-EBV Typ A mit Einschränkungen in den oberen Ecken bei einzelnen Tunnels.

2) Zugsicherung ZSI 90 auf der gesamten Strecke und ZSI 127 auf Teilstrecken.

Maximale Streckengeschwindigkeiten

90km/h

Zugsleistung

130t

Rollmaterial

Die EVU setzt nur Fahrzeuge ein, die über eine Fahrzeugzulassung des Bundesamts für Verkehr (BAV) verfügen und nach der MGBahn spezifischen Arbeitsanweisung „Arbeitstechnische Qualifikation Fahrzeug Dritter“ zugelassen sind.

Trassenbestellung

Trassenbestellungen werden unentgeltlich bearbeitet. Bestellungen spätestens 30 Tage vor Trassenbeanspruchung.

Stornierungsgebühren

Frist	CHF
Bis 30 Tage vor Trassenbeanspruchung	300.00
Weniger als 30 Tage vor Trassenbeanspruchung	1500.00

Gefahrguttransporte

Strecke	
Brig – Disentis	Verboten*
Andermatt – Göschenen	Verboten*
Brig - Zermatt	Erlaubt

*bis zur Handwerkerregelung von 1000 Punkte Regel erlaubt

Weitere Rahmenbedingungen

Bedingung	Beschreibung	
Fahrzeugbezugslinie	Lichtraumprofil EBV A, Meterspur, Konstruktionsprofil UICA B III 87 Dok. Nr. 26.000.72.0986 (Stand 18.04.2019) Zahnstangenstrecke System Abt Siehe auch besondere Richtlinie MGBahn bezüglich Ladeprofils	
Einschränkung thermischer Fahrzeuge	In Tunnels gilt Partikelfilterobligatorium	
Max. Zugslänge	Brig - Zermatt	170m
	Brig - Disentis	130m
	Andermatt - Göschenen	130m

Betriebszeiten der MGBahn

Die operative Betriebsführung der MGBahn erfolgt von der Betriebsleitzentrale in Brig. Diese ist täglich von 04.10 Uhr bis 00.30 Uhr besetzt. Während diesen Zeiten ist grundsätzlich ein Zugverkehr auf den Strecken der MGBahn möglich.

Für Leistungen ausserhalb dieser Betriebszeiten kann die BLZ auf vorherige Anmeldung besetzt werden. Die Kosten für die zusätzlichen Aufwendungen werden dem Verursacher belastet.

Bei Bautätigkeiten sind Einschränkungen möglich. Diese werden bei einer allfälligen Bestellung eines Fahrtrasses gegenüber dem Besteller kommuniziert.

Anmeldungen von Fahrten / Bestellungen von Fahrtrassen

Fahrtrassen sind spätestens 14 Tage vor der Ausführung bei der Netzplanung und Steuerung (VPS) zu beantragen. VPS prüft die fahrplantechnische Machbarkeit und gibt dem Besteller innert 5 Arbeitstagen eine Rückmeldung. Falls ein Trasse-Wunsch nicht berücksichtigt werden kann, wird VPS eine Alternative aufzeigen (nach Möglichkeit).

Die bereits vergebenen Fahrtrassen werden prioritär behandelt und nachfolgende Bestellungen haben sich in der Priorität unterzuordnen.

Bevor ein Fahrtrasse an einen Drittanbieter bewilligt wird, müssen die technischen Voraussetzungen (z.B. Zulassung der Fahrzeuge) sowie die Voraussetzungen zum Verkehren auf der Infrastruktur der MGI erfüllt sein.

Der Nachweis ist durch den Besteller zu erbringen.

Serviceleistungen

- nach Aufwand
- Visiteur / Manöverdienste

Glossar

Abkürzungen / Begriff	Definition
EVU	Eisenbahnverkehrsunternehmen
ISB	Infrastrukturbetreiberin
NZV	Netzzugangsverordnung
Thermische Fahrzeuge	Als thermische Fahrzeuge gelten Dampflokomotiven und Fahrzeuge, die durch andere Thermische Maschinen (Dieselmotoren, Gasturbine, Heizölbrenner, usw.) angetrieben werden.
Trasse	Eine Trasse ist der zur Verfügung stehende örtliche und zeitlich definierte Fahrweg
Btkm	Mit Bruttotonnenkilometer bezeichnet man die auf einer Bahnstrecke beförderte Gesamtlast, Vervielfacht mit der Zahl der gefahrenen Kilometer
Zkm	Als Zugskilometer bezeichnet man die gefahrenen Kilometer der Zugskomposition.
HVZ	Hauptverkehrszeit
NOVZ	Normalverkehrszeit
NAVZ	Nachtverkehrszeit
VPS	Verkehrsplanung und Steuerung MGBahn